

AUTONOME HONORARRICHTLINIEN 2013/2014

K u n d m a c h u n g

der **Österreichischen Zahnärztekammer** vom 21. Juni 2013 betreffend die Autonomen Honorarrichtlinien (AHR) für Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Zahnärzte und Dentisten gem. § 19 (2) Z 5 ZÄKG.

Der Bundesausschuss der Österreichische Zahnärztekammer hat beschlossen:

Die Patientenschlichtungsstellen und die Bundespatientenschlichtungsstelle gemäß § 53 ZÄKG werden folgende Honorarrichtlinien im Fall einer Begutachtung einer zahnmedizinischen Leistung anwenden.

Sachlicher Anwendungsbereich

§ 1

Die AHR finden Anwendung auf Leistungen der Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Zahnärzte und Dentisten, die nicht im Rahmen eines Vertragsverhältnisses im Sinne der bestehenden Gesamtverträge mit den Sozialversicherungsträgern und den Trägern der Krankenfürsorge als Vertragsleistung erbracht werden.

§ 2

Das Recht der freien Vereinbarung der Honorare für Leistungen im Sinne des § 1 wird durch die AHR nicht berührt.

§ 3

Die Honorare der AHR setzen zahnmedizinische Leistungen, die einen durchschnittlichen Aufwand verursachen, voraus. Für Leistungen, bei denen der durchschnittliche Aufwand wesentlich überstiegen bzw. unterschritten wird, ist eine von den AHR abweichende Honorarhöhe zulässig.

§ 4

- (1) Für Vereinbarungen im Sinne der §§ 2 und 3 wird Schriftform empfohlen.
- (2) Darüberhinaus ist gemäß § 18 Abs. 3 ZÄG ein schriftlicher Heil- und Kostenplan erforderlich, sofern
 1. im Hinblick auf die Art und den Umfang der Behandlung wesentliche Kosten anfallen (bei Überschreitung des Grenzwertes der Grenzwertverordnung gemäß § 19 Abs. 2 Z 7 ZÄKG),
 2. die Kosten die in den AHR festgelegte Honorarhöhe übersteigen oder
 3. dies der Patient/die Patientin verlangt.Der aktuelle Grenzwert ist auf der homepage der Österreichischen Zahnärztekammer www.zahnaerztekammer.at veröffentlicht.

§ 5

Die Österreichische Zahnärztekammer wird im Falle einer Begutachtung der Angemessenheit von Honoraren für durchschnittliche zahnmedizinische Leistungen nachstehende Honorarsätze als angemessen betrachten*.

§ 6

Die AHR sind in einer für die Patienten/Patientinnen leicht ersichtlichen Form zugänglich zu machen.

* Für den Gebrauch der Schlichtungsstelle wird wie bisher nach Maßgabe des konkreten Falles eine 30 %ige Unter- bzw. 30 %ige Überschreitung als angemessen für durchschnittliche Leistungen betrachtet.

Die AHR 2013/2014 wurden aufgrund der Inflationsrate lt. VPI valorisiert (Beschluss des Bundesausschusses der Österreichischen Zahnärztekammer vom 21. Juni 2013).

AUTONOME HONORARRICHTLINIEN 2013/2014

Positionsbezeichnung	Honorar in €
ALLGEMEINE LEISTUNGEN	
Beratung/Erstuntersuchung	52,-
Beratung/Kontrolluntersuchung (Recallpatient)	20,-
Vitalitätsprüfung/Quadrant	10,-
Zeitaufwand pro 5 Minuten (für administrative Leistungen, die in den AHR nicht erfasst sind, z. B. Therapiebe- sprechung, schriftlicher Heilkostenplan)	17,-
Versäumte Sitzung (pro Stunde)	170,-
Ausfüllen eines amtlichen oder Versicherungs- formulars (kleiner Arztbrief)	24,-
Sonn-, Feiertags- und Nachtzuschlag	+ 100 %
Kinderbehandlung	
Erschwerniszuschlag bis zum 6. Lebensjahr	+ 100 %
Erschwerniszuschlag bis zum 14. Lebensjahr	+ 50 %
PROPHYLAXE	
Parodontale Grunduntersuchung (PGU)	33,-
Prophylaxe (Mundhygiene; professionelle mechanische Zahnreinigung)	78,-
KONSERVIERENDE	
Extraktion inkl. Anästhesie	39,-
Extraktion erschwert	69,-
Anästhesie	19,-
Visite	65,-
Hilfe bei Kollaps	36,-
Prov. Verschluss einer Kavität	23,-
F1 - Einflächenfüllung	39,-
F2 - Zweiflächenfüllung	65,-
F3 - Drei-/Mehrfächenfüllung	88,-
Höcker-Aufbau (Amalgam)	113,-
F1 - Comp. SAT im Front- und Eckzahnbereich	75,-
F2 - Comp. SAT im Front- und Eckzahnbereich	107,-
F3 - Comp. SAT im Front- und Eckzahnbereich	144,-
Eckenaufbau	144,-
F1 - Comp. SAT im Seitzahnbereich	89,-
F2 - Comp. SAT im Seitzahnbereich	131,-
F3 - Comp. SAT im Seitzahnbereich	173,-
Höcker-Aufbau Comp. SAT	199,-
Fissurenversiegelung je Zahn	42,-
Stiftverankerung	25,-
Intrakanaläre Schraube	38,-
Stiftaufbau (z. B. Comp. SAT)	201,-
WA - Amputation	52,-
Wurzelfüllung pro Kanal	94,-
WU - unvollendete WB pro Kanal	40,-
WE Endometrie pro Wurzelkanal (elektrometrische Längenbestimmung)	24,-
Revision wurzelbehandelter Zähne (Zuschlag bis zum doppelten Tarif möglich)	
empf. Zahnhalsbehandlung	14,-
Zahnsteinentfernung supragingival/je Kiefer	32,-
Konkremententfernung subgingival/je Quadrant	71,-
Einschleifen	25,-
Wiedereinzementieren/Abnahme/ Trepanation einer Metallkrone	52,-
Bestrahlung	14,-
Röntgen	15,-
Panorama-Röntgen	77,-
Stomatitis-Behandlung	25,-
CHIRURGIE	
Entfernung retinierter Zahn	300,-
Zysten-OP	300,-
WS-Resektion/je Wurzel	300,-

Positionsbezeichnung	Honorar in €
operative Zahnentfernung	160,-
Geschwulst-OP	160,-
Innenincision	81,-
Taschenabtragung	81,-
Kammkorrektur/Dolor post	133,-
Blutstillung durch Naht	81,-
Blutstillung durch Tamponade	25,-
Trepanation des Kieferknochens	107,-
Kieferhöhlen-Verschluss	300,-
Schlotterkamm-OP	160,-
Frenulum-Excision	160,-
Nachbehandlung	25,-
Therapeutische Injektion	36,-
TECHNISCHE ARBEITEN (ohne Metall, inkl. Labor)	
Goldgussfüllung	
F1 Inlay einflächig	306,-
F2 Inlay zweiflächig	466,-
F3 Inlay drei-/mehrfächig	573,-
Vollgusskrone, ¾-Krone, Onlay	652,-
Brückenglied, Vollguss	478,-
VMK-Standardkrone	592,-
VMK-Standardzwischenstück	437,-
Individuell gestaltete VMK-Krone	798,-
Individuell gestaltetes VMK-Zwischenstück	581,-
Kunststoff-Mantelkrone	573,-
Vollkeramikkrone (Jacketkrone)	907,-
Teleskop-Krone, Vollguss	905,-
Teleskop-Krone, verblendet	999,-
Aufbau gegossen	193,-
Provisorische Schutzkrone	81,-
Einfache Implantation bei ausreichendem Knochenangebot inkl. Verschlusschraube	1.058,-
Tiefziehschiene (Miniplastschiene)	170,-
Individuelle Kunststoffschiene (Artikulator)	407,-
KIEFERORTHOPÄDIE abnehmbar	
Diagnosepaket (Modellanalyse, Panoramaröntgen, Therapieplanung)	243,-
Diagnosepaket II	366,-
1. Behandlungs-Jahr	1.595,-
2. Behandlungs-Jahr	1.280,-
3. Behandlungs-Jahr	1.067,-
KIEFERORTHOPÄDIE festsitzend	
Gesamtbehandlung	5.744,-
PROTHETIK	
Totale Prothese	1.205,-
Platte-Kunststoff	544,-
Metallgerüst	1.330,-
Zahn pro Einheit	47,-
REPARATUREN	
(Sprung, Bruch, Wiederbefestigung)	86,-
(Zahn oder Klammer neu)	107,-
(2 Leistungen a, b, oder a + b)	131,-
(mehr als 2 Leistungen)	159,-
(Totale Unterfütterung direkt)	159,-
(Totale Unterfütterung, indirekt)	240,-
(Anlöten v. Retention, Klammer, Aufr.)	107,-
(2 Leistungen x, y; Bügelrep.)	131,-
(mehr als 2 Leistungen)	158,-
(Sprung, Bruch, Drahtelementersatz)	75,-
(Unterfütterung oder Erweiterung)	99,-
(Labialbogenrep., Dehnschraubeners.)	119,-